

An der **Technischen Hochschule Mittelhessen** ist am **Campus Gießen** im **Fachbereich Bauwesen** eine

## **W2-Professur**

mit folgendem Fachgebiet

**Entwerfen und ressourcenschonendes Bauen**

**Ref. Nr.: B24-020**

baldmöglichst zu besetzen.

Die Technische Hochschule Mittelhessen gehört zu den größten Hochschulen angewandter Wissenschaften in Deutschland. Zur Verstärkung unseres Kollegiums suchen wir eine/n entwurfsstarke/n Architektin / Architekten mit selbständiger und fundierter Praxiserfahrung im Einsatz nachhaltiger Baumaterialien und innovativer Bauweisen, die auch aktuelle und zukünftige gesellschaftliche und ökologische Aspekte miteinbeziehen. Sie/Er hat das Berufungsgebiet „Entwerfen und ressourcenschonendes Bauen“ in Forschung und Lehre zu vertreten, wobei auch Lehre in Grundlagenveranstaltungen sowie die Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten erwartet werden. Die Bereitschaft, englischsprachige Vorlesungen zu halten, wird vorausgesetzt.

Erwartet werden fundierte Kenntnisse in den Gebieten Entwurf und Konstruktion im Sinne des strukturellen Bauens im Bereich des Neubaus wie des Gebäudebestandes. Der Einsatz nachhaltiger Baustoffe, die Anwendung des Einfachen Bauens (Low Tech) sowie die Implementierung des Zirkulären Bauens sind wünschenswert.

Es wird ein großes Engagement im Sinne eines interdisziplinären Arbeitens ebenso erwartet wie die Bereitschaft und das Interesse, sich auch in andere Fachdisziplinen an der Schnittstelle zum ressourcenschonenden Bauen einzuarbeiten. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den im Fachbereich lehrenden Bauingenieurinnen und Bauingenieuren wird vorausgesetzt.

Für eine exzellente Lehre und Forschung kann die/der neue Stelleninhaber/in auf eine neu- und hochwertige Laborausstattung nebst zugehöriger großer und gut ausgestatteter Versuchshalle zugreifen.

Durch den Bezug der Promotion zum Fachgebiet sowie durch einschlägige aktuelle Veröffentlichungen wird grundsätzlich die wissenschaftliche Qualifikation nachgewiesen.

Fähigkeiten zur Motivation für eine praxisorientierte Lehre und Freude im Umgang mit Studierenden – nach Möglichkeit nachgewiesen – sind ebenfalls Einstellungsvoraussetzungen.

Die didaktischen Erfahrungen sollten als Lehrtätigkeit im Hochschulkontext erworben sein.

Als Technische Hochschule steht der Praxisbezug im Fokus der Ausbildung der Studierenden, so dass erfolgreiche einschlägige praktische Tätigkeiten und herausragende Bauten als selbständige/r, entwerfende/r und bauende/r Architekt/in unabdingbar sind.

### **Wir erwarten von unseren Professorinnen und Professoren:**

- Engagement und Initiative an der Hochschule und intensive Betreuung der Studierenden (damit verbunden die Bereitschaft zur Wohnsitznahme im Raum Gießen)
- Kontinuierliche Weiterbildung in Fachwissenschaft und Hochschuldidaktik
- Beteiligung an internationalen Aktivitäten der Hochschule
- Übernahme von Verantwortung im Rahmen der akademischen Selbstverwaltung
- Befähigung und Neigung zur Forschung und Einwerbung von Drittmitteln
- Lehrveranstaltungen an allen Hochschulstandorten (bei entsprechendem Bedarf)
- hohe Präsenz der Lehrenden an der Hochschule

### **Wir bieten unseren Professorinnen und Professoren:**

- Einarbeitung durch Teilnahme an hochschuldidaktischer Grundschulung
- Leistungsorientiertes Entgelt
- Arbeiten in angenehmer und kollegialer Atmosphäre
- Mitarbeit in den Kompetenzzentren mit fächerübergreifender praxisbezogener Forschung
- Möglichkeit zu Tätigkeiten in der Weiterbildung

### **Es gelten die folgenden formalen Einstellungsvoraussetzungen:**

Formale Mindestvoraussetzungen für die Berufung gemäß § 68 des Hessischen Hochschulgesetzes sind: abgeschlossenes Hochschulstudium, Promotion, pädagogische Eignung, zusätzliche wissenschaftliche Leistungen oder besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sein müssen. Auf § 68 Abs. 3 Hessisches Hochschulgesetz wird hingewiesen.

Die Stelle steht unbefristet zur Verfügung. Bei der ersten Berufung auf eine Professur erfolgt die Einstellung zunächst in einem Beamtenverhältnis auf Probe bzw. in einem unbefristeten Angestelltenverhältnis. Im Übrigen wird auf § 67 Hessisches Hochschulgesetz Bezug genommen.

Die Technische Hochschule Mittelhessen strebt im Bereich des wissenschaftlichen Personals die Erhöhung des Anteils der Frauen an. Entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen werden nachdrücklich um ihre Bewerbung gebeten.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Beschäftigung mit reduzierter Arbeitszeit ist im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen möglich.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den erforderlichen Unterlagen ausschließlich über unser Bewerbermanagementsystem bis **12. Januar 2025** unter Angabe der Referenznummer an den **Präsidenten der Technischen Hochschule Mittelhessen**.

Mit dem Absenden einer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre Daten zum Zwecke des Stellenbesetzungsverfahrens gespeichert und verarbeitet werden.



Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist uns ein Anliegen. Im Rahmen des audits "familiengerechte Hochschule" arbeiten wir an der Weiterentwicklung entsprechender Strukturen.